

Zeichenerklärung:

- Grenzen:**
- Bundes- oder Landesgrenze
 - Regierungsbezirkegrenze
 - Stadte- oder Landrätergrenze
 - Gemeindegrenze
- Eisenbahnen:**
- mehrgleisige Haupt- u. vollspurige Nebenbahn
 - eingleisige Haupt- u. vollspurige Nebenbahn
 - vollspurige nebenbahnhafliche Kleinbahn
 - schnellspurige Nebenbahn
 - schnellspurige nebenbahnhafliche Kleinbahn
 - Straßen- u. Wirtschaftsbahn
 - Seil- und Schwebelbahn
- Autobahn:**
- ES Europastraße
 - A 3 Autobahn
 - B 50 Bundesstraße
 - SI 2045 Staatsstraße
 - FS 19 Kreisstraße
 - LA etwa 5,5 m Mindestbreite mit gutem Unterbau, für Lastwagen zu jeder Jahreszeit unbedeutend brauchbar
 - LB weniger fest, etwa 4 m Mindestbreite, für Lastkraftwagen nur bedingt brauchbar
- Wegen:**
- II A unterhaltener Fußweg, für einzelne Kraftwagen zu jeder Zeit brauchbar, abgesehen von außergewöhnlichen Witterungsverhältnissen
 - II B unterhaltener Fußweg
 - III Feld- und Waldwege
 - IV Fußweg
- Bodenbeschattung:**
- Laubwald
 - Nadelwald
 - Mischwald
 - Buschwerk u. Weidenpflanzung
 - Heide
 - Sand, Kies u. Geröll (Ödland)
 - Wiese
 - Bruch mit Torfmoos
 - Waldgarten
 - Hofpflanzung
 - Park
 - Baumschule
- Sonstige Zeichen:**
- Friedhof für Christen u. Nichtchristen
 - Bruchfeld (durch Bergbau unterhöhlt)
 - Fels
 - Damm
 - Knick (Steiner Wall mit Hecke)
 - Wall (Feldbefestigung)
 - Trockener Graben
 - Mauer
 - Zaun
 - Hecke
 - Hochspannungsleitung (Gittermast)
- Denkmäler:**
- Denkmal
 - Einzelgrab
 - Erntedankfest
 - Fünfstufiger Block
 - Funktelle
 - Luffahrtsturm
 - Gravitations- u. ideale
 - Grube, Steinbruch
 - Hellgenibild, Kapelle (mit u. ohne Turm)
 - Herorragender Baum
 - Höheneisenstein
 - Hänenstein, Hängengrab
 - Kilometerstein
 - Kirche
 - Melanstein
 - Pagel
 - Reine
 - Bergwerk im Betrieb u. verlassen
 - Schornstein, frei u. im Bau
 - Sportplatz
 - Trag. Fels (Steinbohrflüche)
 - T. We.
 - Ungew. Umpannung
 - Wassermühle
 - Wegweiser
 - Windrad
 - Windmühle (ehem.)
- Abkürzungen:**
- A. Alm, Ape
 - A.T. Aussichtsturm
 - AD. Ausdehnung
 - AK. Autobahnkreuz
 - AS. Autobahnanschluss
 - Bf. Bahnh.
 - B.W.B. Bahnh.
 - Br. Br.
 - D. D.
 - EL. EL.
 - Fl. Fl.
 - Gr. Gr.
 - H. H.
 - J. J.
 - K. K.
 - M. M.
 - N.D. Naturdenkmal
 - N.S.G. Naturschutzgebiet
 - P.St. Pumpstation, stelle
 - P.W. Pumpwerk
 - Q. Quelle
 - R. R.
 - Sch. Schl.
 - S.G. St.
 - St. St.
 - Tr. Tr.
 - U. Umpannung
 - U.W. Umpannung
 - W.F. Wasserf.
 - W.W. Wasserwerk
 - Wt. Wt.
 - Wt. Wt.
 - Wt. Wt.
 - Zgl. Zügelei
- Gewässer:**
- See
 - Fluss
 - Bach
 - Graben
 - Wasserlauf
 - Wasserfall
 - Wasserstau
 - Wasserwehr
 - Wasserfall
 - Wasserstau
 - Wasserwehr
 - Wasserfall
 - Wasserstau
 - Wasserwehr
- Höhenlinien:**
- Die Höhen sind in Metern über Normal-Null angegeben.
- Ortsnamen:**
- ERDING Stadt
 - Zorneding Gemeinde
 - Baldham Gemeindeglied

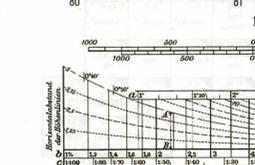
Politische Grenzen:
46.65 cm

Bayern
Reg.-Bez. Schwaben
Landkreis Unterallgäu

Kartenrahmen:
SW VII 40 Blattstück, Region, Schicht und Nummer der bayer. Flurkarte 1:5000
48° 00' 10" 20" Bestimmung des deutschen geographischen Einheitsnetzes
3600 5319 Bestimmung des Gauß-Krüger-Gitters, Hauptmeridian 8°
4376 5320 Bestimmung des Gauß-Krüger-Gitters, Hauptmeridian 12°

Aufnahme: Fortführungsstand:
Berichtigt: 1992
Nachträge: Einzelne Nachträge: 1994
Redaktionelle Änderungen:

Photogrammetrische Auswertung 1:20000 auf der Grundlage der bayer. Flurkarte Institut für Angewandte Geodäsie 1956



Nadelabweichung:

Die Nadelabweichung gegen die Gitterlinie beträgt in der Blattmitte für 1993,0 = 0,9° westlich.
Jährliche Abnahme 0,1°

(Nach Angabe des Geophysikalischen Observatoriums Fürstenfeldbruck)

Als Nadelabweichung wird der Winkel zwischen der Föhlerlinie, durch Eisen, elektrischen Stahlrohr (Gitterrohr) zum nicht beeinflussten Richtung der Magnetnadel und dem allgemein nach Norden weisenden Gitterstrahl dieses Kartenblattes bezeichnet. Für einen bestimmten Standpunkt erhält man die Größe dieser Winkel aus dem obenstehenden Wert der Nadelabweichung unter Umrechnung auf das laufende Kalenderjahr.

Anwendung: Die Karte ist eingerichtet, wenn eine Bussole mit ihrer Nord-Nadel Richtung an eine Gitterlinie (nicht Blattmitte) gelegt wird und die Magnetnadel auf den Abweichungswert einspielt.

Herausgegeben vom Bayer. Landesvermessungsamt München
Ausgabe 1995

Die Karte ist gesetzlich geschützt. Vervielfältigung nur mit Erlaubnis des Herausgebers.
Als Vervielfältigung gelten z. B. Nachdruck, Fotokopie, Mikroverfilmung, Digitalisieren, Scannen sowie Speicherung auf Datenträger.